

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Einleitung	IX
Ausgewählte Studienliteratur	XVII
I. Deutsches Recht im Mittelalter: Der SachsenSpiegel	1
1. Eike von Repgow und sein Werk	1
2. Beispiele mittelalterlichen Rechtsdenkens	14
II. Die Rezeption des römischen Rechts	27
1. Glossatoren, Kanonisten, Konsiliatoren	27
2. Die Anfänge des deutschen Juristenstandes	40
III. Reform und Umbruch	54
1. Die Reichsreform	54
2. Reformation und Reichsrecht	66
3. Der Bauernkrieg 1525	75
4. Constitutio Criminalis Carolina	84
IV. Das Heilige Römische Reich deutscher Nation	1648-1806
1. Der Westfälische Frieden	95
2. Spätzeit und Ende des Reiches	108
V. Naturrecht und Aufklärung - große Kodifikationen	120
1. Das Allgemeine Landrecht für die Preußischen Staaten von 1794	120
2. Das Allgemeine Bürgerliche Gesetzbuch für die gesamten Deutschen Erbländer der Österreichischen Monarchie von 1811	131
VI. Die Epoche des Deutschen Bundes (1815-1866)	140
1. Deutsche Bundesakte und Wiener Schlußakte	140
2. Historische Rechtsschule und Pandektenwissenschaft	153
3. Der Deutsche Bund und die Zivilgesetzgebung	164

VII. Achtzehnhundachtundvierzig	175
1. Ein Vorspiel: Die Göttinger Sieben	175
2. Die Paulskirche	186
3. Das Kommunistische Manifest	200
VIII. Der konstitutionelle Nationalstaat	213
1. Zur Gründung des Bismarck'schen Reiches	213
2. Das Bürgerliche Gesetzbuch	224
IX. Versuchte Demokratie: Weimar	238
1. Novemberrevolution 1918	238
2. Das Verfassungswerk	250
3. Fortschritte des Arbeits- und Sozialrechts	265
X. Die nationalsozialistische Rechtsverwüstung	278
1. Machtergreifung 1933	278
2. Perversion des Rechts	292
3. Der Widerstand gegen Hitler	303
Anhang: Literaturnachträge	317
Sachregister	330